



Sammlung Theaterzettel

Die schöne Galathee.

Gaulé, Theodor

1902-05-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 3. Mai 1902.

86. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Der eingebildete Kranke.

Lustspiel in 3 Akten von Molière. Deutsch von W. Vandissin.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Argan	Herr Jacobi.	Dr. Diafoirus	Herr Gobeck.
Belinde, dessen zweite Frau	Frl. Lissl.	Thomas Diafoirus, dessen Sohn	Herr Kallenberger.
Angelique, Argan's Tochter	Frl. Wittels.	Dr. Purgon, Arzt	Herr Tietsch.
Louison, ihre kleine Schwester	M. Weiß.	Fleurant, Apotheker	Dr. Banderstetten.
Beralde, Argan's Bruder	Herr Ernst.	Herr de Bonnefoi, Notar	Herr Weger.
Cleantb	Herr Möller.	Toinette, Argan's Dienstmädchen	* * *

* * * Toinette . . . Fräul. Elsa v. Proskh als Gast.

Scene: Paris, Zimmer des Herrn Argan.

Der Anfang der Akte wird durch Klopfschläge angekündigt.

Hierauf: Neu einstudirt:

Die schöne Galathee.

Romisch-mythologische Oper in 1 Akt von Franz von Suppé. Text von Poly Hention.

Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé. — Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Pygmalion, ein junger Bildhauer	Herr Rüdiger.
Ganymed, sein Diener	* *
Mydas, Kunst-Enthusiast	Herr Hecht.
Galathee, eine Statue	* * *

Jungfrauen, Jünglinge und Volk.

Ort der Handlung: Die Insel Cypern, in Pygmalions Atelier.

* * Ganymed . . . Fräul. Elsa v. Proskh von Zürich } als Gäste.
* * Galathee . . . Fräul. Thea Herms von Königsberg }

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem ersten Stück findet eine größere Pause statt.

Beurlaubt: Herr Lösch.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze.		Sperresitz im I. Parquet . . . M. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	M. 6.— per Platz	Sperresitz im II. Parquet . . .	" 2.50 " "
3. u. 4. Reihe . . .	" 5.— " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	" 3.— " "	Stehplatz im Parquet . . .	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . .	" 2.— " "	Barterre . . .	" 1.50 " "
2. u. 3. Reihe . . .	" 1.50 " "	Gallerieloge . . .	" .80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	" 2.50 " "	Gallerie . . .	" .40 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	" 1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der nummerirten Plätze zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischer Eisenbahnen, Herr Carl Hahn in Mannheim, Kalkstein-Industrie in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Goldschmidt in Neustadt a. D.